

Britta Rex (*1970)

Ausbildungsstationen

1990-1995	Lehramtstudium Deutsch u. Musik (Ausbildung in Klassischem Gesang) an der Universität Hildesheim, Abschluss: 1. Staatsexamen
1990	Gründung der Rock-Pop-Band „B. Rex & The Fantastix“, eigene Songs und Texte, 2 CD-Veröffentlichungen: „Other Fish To Fry“ 1996 und „Simply fantastic“ 1994, 1996 Konzert-Tour in Russland (Kaukasus)
1995-2000	Studium Jazzgesang (Musikerziehung ME) Hochschule für Musik und Theater Hannover bei Romy Camerun und Nanni Byl, Abschluss: Diplom
1996-1997	Konzerte mit dem Jugendjazzorchester Niedersachsen und Gastsolist Ack van Rooyen (trumpet) (Ltg. Bernhard Mergner)
1998-2005	Zusammenarbeit mit Rafael Jung Trio (mit Ede Brumund-Rüther - Bass, Bernd Junker – Drums) CD-Veröffentlichungen: „Learning how to fly“ (mit Jörg Seidel, Paulo Perreira) 1998 „Never take five“ (mit Kees de Groot, Paulo Perreira) 2003
2001-2002	Studium Künstlerische Ausbildung KA (Jazzgesang + Komposition) an der Hochschule für Musik und Theater Hannover u.a. bei Jens Thomas, Nils Wogram, Diplom KA

Weitere Ausbildungsschwerpunkte und Masterclasses

Masterclasses:

1996 bei Maria João, 1997 Gabriele Hasler, 1998 Mal Waldron, 1999 Norma Winstone, John Taylor, Uli Beckerhoff u.a., 2003 Neil Semer, 2004 Patti Cathcart + Tuck Andress

2009 Level 1 & 2 „Basic Figures & The six voice Qualities“ by Jo Estill in Amsterdam (NL)

seit 2008 Ausbildung in „Complete Vocal Technique“ (Cathrine Sadolin) in Kopenhagen (DK) und Hamburg

seit 2008 Resonanzlehre bei Thomas Lange,

2011	Freie A capella Improvisation bei Johanna Seiler (Berlin)
2013-2014	Circle Singing & Voice Improvisation with Rhiannon (USA)
2014	Vocal Improvisation Bob Stoloff (USA)

Projekte und Tätigkeiten

seit 2000	Britta Rex Quartett (eigene Kompositionen, Texte und Arrangements) CD-Veröffentlichungen: „Fast Grass“ 2004, „Traces of Life“ 2009
2000-2002	Lehrauftrag Jazz- und Popgesang Universität Hildesheim
2000-2006	Konzerte mit Bigbands, Rafael Jung Trio (2 CD Veröffentlichungen), Gemeinschaftspraxis (Chansons), Trio Royal u.a. Sängerin bei „Freelance“ (modern jazz), CD-Veröffentlichung: „Cool Running“ 2002
seit 2001	Lehrauftrag für Jazz- und Popgesang an der Hochschule für Musik und Theater Hannover
2006	Preisträgerin bei 2. International Duo-Competition in Völklingen mit Duo-Partner und Gitarrist Erwin Kühn
2007	Konzerte und Workshops mit Afro-Jazz-Band SOKO in Südafrika als offizielle Botschafter des Landes Niedersachsen, Festival-Auftritte in Grahamstown, Qunu, East London, CD-Recordings in Miriam Makeba Studios (East London), Kooperation mit afrikanischen SängerInnen und Tänzern, Xhosa-Texte Jazzfestival in Perm, Russland mit SOKO. Workshop + Konzert mit 25 russischen MusikstudentInnen als Backgroundchor.
2008	2. Südafrika-Reise nach Qunu und Mtata im Eastern Cape, Workshops und Konzerte mit Kindern und Jugendlichen im Nelson Mandela Heritage Center (Qunu)

Britta Rex Schöttlerstraße 14 38122 Braunschweig
Tel. +49 531 84 58 14 info@brittarex.de www.brittarex.de